

## Mannschaftsportrait

Durch den ersten Platz in der Bezirksklasse 2 in der durch Corona reduzierten Verbandsrunde 2020 kehrte die erste Herrenmannschaft des FC Gundelfingen 2021 wieder in die Bezirksklasse 1 zurück. Erklärtes Ziel war der Klassenerhalt, der 2019 nur wegen eines zu wenig gewonnenen Matches nicht geschafft wurde.

Der Grundstein zum Klassenerhalt wurde bereits im ersten Spiel gelegt als dem späteren Meister TSV Illertissen mit 6:3 die einzige Niederlage beigefügt wurde. Dass es am Ende doch noch etwas knapp wurde, lag auch an zwei unglücklichen 4:5 Niederlagen gegen TS Weißenhorn und beim TSV Pfuhl. Umso wichtiger war dafür nach 2:4 Rückstand der umjubelte Heimsieg gegen TC Illertissen. Den fünften Punkt holte das dritte Doppel (Nusser/Schmidt) denkbar knapp nach Satzrückstand mit 11:9 im Matchtiebreak. Gegen die beiden Absteiger TC Holzgünz und TC Rot-Weiß Krumbach gelangen jeweils deutliche Siege. Lediglich gegen TTC Bad Wörishofen war das Team chancenlos und verlor deutlich mit 2:7. Die einzigen beiden Punkte holten an diesem Tag Dank toller Einzelleistungen Alex Daumann, der gegen Benjamin Schmid (LK 2.1) glatt in zwei Sätzen gewann, und Hannes Goldschmid, gegen Michael Ackermann (LK 6.1).

Am Ende erreichte die Mannschaft mal wieder den vierten Platz in der Bezirksklasse 1.



### Erste Herrenmannschaft des FG Gundelfingen 2021

Einen Spieler hervorzuheben fällt schwer, da jeder Spieler zu diesem Erfolg seinen Beitrag im Einzel und Doppel leistete. Von der Matchbilanz her betrachtet glänzte Manuel Schmidt mit 6:1 im Einzel gefolgt von Alex Daumann und Hannes Goldschmid mit jeweils 5:2. Unsere aktuelle Nummer eins Alex Maier tat sich anfangs schwer kam dann aber gegen Ende der Runde in Schwung und gewann die beiden wichtigen Einzel gegen Holzgünz und Krumbach. Markus Nusser stand nicht immer zur Verfügung aber in den wichtigen Spielen trugen seine Einzelsiege mitentscheidend zum Erfolg bei. Nicht nur körperlich sondern auch im Doppel überragte Dominik Förg mit seiner 6:1 Bilanz gefolgt von Alex Maier (5:2) und Markus Nusser (4:1). Hervorzuheben wäre noch, dass Dominik Förg, der eigentlich bei den Herren 30 spielt, der ersten Herrenmannschaft bei jedem Spiel zur Verfügung stand und auch im Einzel eine positive Bilanz erreichte.